

Protokoll zum Treffen der Aktion Butterbrot am 19.09.08

Anwesend waren sechs Lehrkräfte aus München, sowie eine Institutsleiterin und Verwaltungsangestellte eines Münchener Trägers und ein Vertreter der GEW (Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft)

Themen, die diskutiert wurden:

- **Gemeinsamer Weg mit Trägern**, um eine Erhöhung der Zuzahlung seitens des BAMFs zu erwirken
- **Wochenendseminar der GEW „Prekäre Arbeit in der Weiterbildung“** am 14./15.11.08
- Unterstützung einer Lehrkraft, die eine **Klage beim Bundessozialgericht in Kassel** gegen den Gesetzgeber **auf die Einrichtung einer Lehrersozialkasse** eingereicht hat
- **nächstes Treffen: am 21.11.08**

Gemeinsamer Weg mit den Trägern:

Aus dem Austausch mit der anwesenden Institutsleiterin wurde deutlich, dass kein Institut sich von Integrationskursen alleine tragen könnte! Integrationskurse werden auch bei anderen Anbietern entweder durch Selbstzahler oder anderweitige Projekte querfinanziert.

BOD-Kurse (Berufsorientierte Deutschkurse), die bisher von der Stadt München mit 3,20 € pro Unterrichtseinheit und Teilnehmer finanziert wurden, sollen in Zukunft – für den reinen Sprachunterricht – mit 2,35 € vom BAMF auskommen.

Dennoch kommen die Träger nicht umhin, sowohl Integrationskurse als auch BOD-Kurse anzubieten, wenn sie weiterhin am Markt bestehen wollen. Es besteht also auch auf Seiten der Träger durchaus Interesse sich gemeinsam mit den Lehrern an das BAMF zu wenden, auch wenn frühere Aktionen sowohl der Träger als auch der Lehrer nicht fruchteten. Man darf nicht aufgeben!

Deshalb möchten wir euch bitten, mit euren Institutsleitern zu sprechen, ob sie an einer gemeinsamen Aktion interessiert sind. Wir werden dazu aber noch ein Einladungsschreiben verfassen, das man dann als Anknüpfungspunkt verwenden kann. Da im Augenblick die Bewerbung um die BOD-Kurse läuft, möchten es sich die Träger logischerweise nicht mit dem BAMF „verschmerzen“. Deshalb wird eine gemeinsame Aktion erst ab 1. Januar 2009 laufen.

Wochenendseminar der GEW „Prekäre Arbeit in der Weiterbildung“ am 14./15.11.08

Auf dieses Seminar möchten wir ausdrücklich hinweisen und euch dazu auffordern, daran teilzunehmen (kostenlos!!!).

Wann: 14./15.11.08, Fr. 13.00-19.00 Uhr und Sa 9.00-13.00 Uhr

Wo: Bildungszentrum der Bundesagentur für Arbeit
Windmühlenstraße 19/21
99525 Weimar

Themen: Prekäre Honorartätigkeit, Branchentarifvertrag Weiterbildung, soziale Absicherung, Verantwortung des Bundes und der Länder?, Diskussion mit Vertretern aus Wissenschaft und Politik

Für GEW-Mitglieder gibt es die Möglichkeit auf Kosten der GEW eine Übernachtungsmöglichkeit zu buchen.

Das Anmeldeformular findet ihr als gesondertes Dokument in dieser Mail.

Wir erhoffen uns auch, für unseren Einladungsbrief an die Träger auf diesem Seminar noch einmal gute Argumente aufgreifen zu können. Deshalb findet unser nächstes Treffen am Freitag nach dem Seminar statt.

Unterstützung einer Lehrkraft, die eine Klage beim Bundessozialgericht in Kassel gegen den Gesetzgeber auf die Einrichtung einer Lehrersozialkasse eingereicht hat

Wir haben einen Brief einer Kollegin erhalten, die uns geschrieben hat, dass sie beim Bundessozialgericht in Kassel auf eine Einrichtung einer Lehrersozialkasse klagt, die die Hälfte unserer Sozialbeiträge zahlen soll. Die Klage ist im Februar eingereicht worden und sie wünscht sich von uns, dass wir zusätzlich Druck machen, z.B. in Form von einer Unterschriftenaktion. Wir möchten sie auf jeden Fall unterstützen und hoffen auch auf euer Zutun. Wir bleiben dran.

Nächstes Treffen: am 21.11.08

Wann: Fr., 21.11.08, 18.00 Uhr

Wo: DGB-Haus, Schwanthalerstraße 64, München (Raum wird bekannt gegeben, kann aber auch an der Pforte erfragt werden)